

Inhalt

VORWORT 7

I FILMPÄDAGOGIK 11

Begriffe und Definitionen 11 • Film: Modelle und Konzepte im Wandel 11 • Filmbildung oder Filmkompetenz? 17 • Filmpädagogik 26 • Filmerziehung 26 • Filmdidaktik 27

Stationen in der Geschichte der Filmpädagogik 27 • Der bewahrpädagogische Ansatz der Kinoreformer 28 • Schulfilmbewegung und Reformpädagogik 30 • NS-Filmpropaganda und kritische Seherziehung 31 • Bewahrpädagogik der Nachkriegszeit 32 • Filmpädagogik als Subform der Medienpädagogik? 34 • Der »Kinetic turn« – ein Paradigmenwechsel 36 • Zusammenfassung und Schlussfolgerungen 38

Aktuelle Positionen der Filmpädagogik und -didaktik 42 • Der Bereich Film in der schulischen Medienpädagogik 42 • Fachdidaktische Ansätze 46 • Außerschulische Konzepte der Filmbildung 49 • Filmbildung in anderen Ländern 56 • Schlussfolgerungen 57

II EIN FILMDIDAKTISCHES BASISMODELLS 61

Legitimation der Filmpädagogik 61 • Begründungszusammenhänge zur Abwertung des Filmbildes 62 • Eine Zeichentheorie des Bildes 64 • Lesen und verstehen von Bildern 66 • Gesellschaftliche Veränderungen: der »Kinetic turn« 69 • Film als Kulturgut 72 • Film als Kunstform 73 • Film und Kreativitätsförderung 74 • Ziele, Chancen und Begründungen filmpädagogischer Arbeit 87

Bezugspunkte der Filmdidaktik 89 • Allgemeine Didaktik als Bezugsgröße 89 • Fachliche Bezugsgrößen der Filmdidaktik 91

Produktionsorientierte Filmdidaktik 96 • Das integrative Modell 96 • Weitere filmaffine Fächer 102 • Modell einer fächerübergreifenden Filmkompetenz 104

III CURRICULARE KONZEPTE FÜR DEN BEREICH FILM 107

Der Ist-Zustand 107 • Film im Bildungsplan der Grundschule 109 • Film im Bildungsplan der Hauptschule 110 • Film im Bildungsplan der Realschule 111 • Film im Bildungsplan des Gymnasiums 111

Filmcurriculums-Entwürfe 113 • Das Kompetenzmodell des Arbeitskreises Filmbildung 113 • Das Freiburger Filmcurriculum 115

Erstellung eines produktionsorientierten Filmcurriculums 122 • Diskussion der Spiralanordnung für den Bereich Film 123 • Entwurf des Filmcurriculums 131

IV EVALUATION VON SCHÜLERFILMEN 139

Das Forschungsdesign 140 • Leitfragen und Forschungsziele 140 • Das Erhebungsdesign 140
• Das Auswertungsdesign 144

Quantitativ-statistische Datenauswertung 150 • Der Entstehungskontext der Schülerfilme 152 • Die Rolle der Lehrkraft 159 • Die Tätigkeit der Schüler während der Filmarbeit 166
• Genres und Formate bei Schülerfilmen 170 • Ergebnisse der statistischen Auswertung 172
• Mögliche Mängel der Untersuchung 174

Qualitativ-hermeneutische Datenauswertung 174 • Kompetenzen in Klassenstufe 1/2 175
• Kompetenzen in Klassenstufe 3/4 179 • Kompetenzen in Klassenstufe 5/6 186 • Kompetenzen in Klassenstufe 7/8 195 • Kompetenzen in Klassenstufe 9/10 203 • Kompetenzen der Kursstufe 215

V DISKUSSION DER FORSCHUNGSERGEBNISSE 227

Ergebnisse der statistischen Datenauswertung 227 • Die Fächer Deutsch, Kunst und Musik 227 • Die Rolle der Lehrkraft 228 • Die Schulart 228 • Die technische Ausstattung 229

Ergebnisse der qualitativen Datenauswertung 230 • Fächerverbindende Zusammenarbeit 231 • Curriculare Progression 232 • Sounddesign: Sprache, Geräusche, Musik 234 • Das Verhältnis von Rezeption und Produktion 237

Revision des Filmcurriculums 239

Überfachliche Kompetenzen in der Filmbildung 246 • Personale Kompetenzen 246 • Soziale Kompetenzen 247 • Methodische Kompetenzen 247

Das Problem der Verallgemeinerung 248 • Die Schulart 250 • Der Entstehungskontext: »Wettbewerbsfilme« 252

Abschließende Thesen und Schlussfolgerungen 252 • Methoden produktionsorientierter Filmbildung 252 • Beurteilen, Bewerten und Benoten von Schülerfilmen 254 • Filmbildung als Bestandteil der Lehreraus- und Fortbildung 261 • Der Beitrag zur Fachdidaktik 262

VI RESÜMEE UND AUSBLICK 265

VII ANHANG 267

Anmerkungen 267 • Literatur 274 • Internet-Hinweis 277 • Bildquellen 278